

Das Immunsystem schlägt zurück (09.05.2009)

Merlin Steuer

Ein Grippevirus, klein und dreist
Dringt in den Körper ein, und meist
Vermehrt sich rasend schnell hier nun
Vor Fieber kann man kaum noch ruh'n.

Doch es hat nicht kalkuliert
Wie unser Körper reagiert
Schlagen wird zurück er nun
Mit Attacken wie'n Taifun!

Weiße Körperchen in Mengen
Bilden nun in uns'ren engen
Adern Zellen, die gemein viel fressen,
und viele Mikrometer messen.

Diese stürzen sich sogleich
Auf die Viren, butterweich
Ein Festmahl wird es nun für sie
Sie fressen viel, wie vorher nie.

Doch manchmal sind selbst diese voll
Das ist für uns dann garnicht toll
Wächst in uns stetig die Gefahr
Sind Viren nicht mehr abzählbar
Wird Hilfe schnell zuhergerufen
Und kommen auf 'nem großen Haufen
Helferzellen fix daher
Sie setzen sich nun mit zur Wehr.

Sie produzieren Killerzellen
Die zu den kranken Zellen schnellen
Zerstören, was lebendig ist
Bis weiße Fahnen sind gehisst.

Der Virus ist besiegt sodann
Was unser Körper alles kann!
Doch kann er ja noch viel viel mehr
Das hilft uns'rer Gesundheit sehr!

Denn bilden kann er Antikörper
Die schlängeln sich nun, wie 'ne Viper
Zu des Virus Antigene,
Verklumpen sie! Bezwingen sie!

Dann kommt die Fresszelle heran
Verschlingt den Klumpen und alsdann
Besiegt ist Virus, bald komplett
Der Mensch liegt nicht mehr krank im Bett.

Damit, wenn Virus wiederkommt
Der Mensch die Grippe nicht bekommt
Gibt es noch Gedächtniszellen
Das sind die kleinen, und die schnellen.
Zerstören sie den Gast sofort
Und landen tut er - im Abort!

Das wars, unser Immunsystem
Nun sage ich euch Ehedem
Ihr lauthals über mich nun lacht:
„Ich hoff', es hat euch Spass gemacht!“

